

LebensZeichen

Wöchentliche Mitteilungen der Katholischen Pfarrei St. Peter und Paul Wiesbaden

Ausgabe 23

09. Juni 2024

10. Sonntag im Jahreskreis



VisionsZeichen

„Wer Visionen hat, sollte zum Arzt gehen!“ - Das denken heute viele Menschen. Früher, im Mittelalter, hatten Träume, Visionen und Erscheinungen einen ganz anderen Stellenwert. Man glaubte: Träume kommen direkt von Gott und sind deshalb entsprechend zu respektieren. Anders konnte man sich die Bilder während des Schlafens nicht erklären, die man trotz geschlossener Augen sehen konnte. Also führte man Träume auf Gott zurück und interpretierte sie manchmal als bedeutungsvolle Vision, so zum Beispiel Juliana von Lüttich, deren Visionen wir das Fronleichnamfest verdanken, oder Hildegard von Bingen. Wir wissen heute: Mit Träumen verarbeitet unser Gehirn die unzähligen Eindrücke, Gedanken und Gefühle, denen es tagtäglich ausgesetzt ist. Außerdem kann sich unsere Phantasie im Traum mal so

richtig austoben, ohne wirkliche Gefahr für Leib und Leben. Heißt das jetzt: Träume sind Schäume? Ich glaube nicht. Träume können tatsächlich eine konkrete Bedeutung für uns haben, uns überraschen und uns das Gefühl geben: Das war eine Botschaft für mich - und dann ist ein Traum auch so eine Art Vision. Wenn ich spüre: Da gibt es eine Kraft (ich nenne sie Gott), die meint es gut mit mir, will mir etwas zeigen, etwas mitteilen, mich zu etwas aufrufen.

Für mich sind die Visionärinnen und Visionäre des Mittelalters eine Inspiration. Wer weiß: Vielleicht verbergen sich ja auch in einigen meiner Träume Visionen, die mich ermutigen wollen, etwas zu verändern: in meinem Alltag, in der Kirche, in der Welt. Das will ich nicht verpassen! Denn: Wo Veränderung ist, da ist Leben. Das findet jedenfalls

Ihre Anke Jarzina

WanderZeichen



Einladung zum

Hildegard-Wein-Walk

**Sonntag, 9.6.24,
13.00–16.30 Uhr**

Treffpunkt:

Weinbergstor am Parkplatz der
Abtei St. Hildegard in Rüdesheim

Kosten: 13,00 € (inkl. 1 Glas
Secco und 1 Glas Wein 0,1l)

Distanz: 7 Kilometer

Dauer: 3:30 Stunden
(Wanderzeit 1:45 Std.)

Anmeldung nicht nötig

Beim zweiten Wein-Walk der Trilogie 2024 geht es um Männer, die im Leben der Hl. Hildegard eine wichtige Rolle gespielt haben. Dazu gehören neben den vier Äbten während ihrer Zeit im Disibodenberger Kloster ihre beiden engsten Vertrauten im klösterlichen Leben, die Mönche Volmar und Gottfried. Wichtiger für ihre Einstufung als einflussreichste Frau der damaligen Zeit aber waren Hildegards Kontakte zu den politisch Mächtigen, sowohl Kleriker als auch Könige – bis hin zu Friedrich Barbarossa, der sie in seiner Kaiserpfalz Ingelheim um Rat fragte.

Pastoralreferentin Anke Jarzina beleuchtet die Rolle dieser und anderer Männer im Leben der Äbtissin. Mit kurzen Impulsen und praktischen Methoden aus der Outdoorseelsorge und dem Naturcoaching regt sie dazu an, die Bedeutung der männlichen Bezugspersonen für Hildegards Wirken und Wirkung nachzuempfinden.



Falls Ihnen dieses Mitteilungsblatt weitergeleitet wurde und Sie es selbst regelmäßig per Mail oder Post beziehen möchten, lassen Sie sich im Pfarrbüro auf unsere Verteilerliste setzen.

Wir freuen uns auch über Ihre Fragen, Anregungen und Wünsche:

Telefon: 0611 890439-0

Mail: st.peterundpaul@wiesbaden.bistumlimburg.de

Verantwortlich i. S. d. P.: Pfarrer Knud W. Schmitt, Alfred-Schumann-Straße 29, 65201 Wiesbaden



LachmuskelZeichen

Einladung zu

„Kirchenkabarett vom Feinsten“
mit dem bekannten „Duo Camillo“

ins Gemeindezentrum St. Klara,
Graf-von-Galen-Straße 3

Eintritt: 20,00 Euro incl. Verzehr
(Suppen, Wein/Wasser)

Kartenbestellung ab 10.6.:
Tel. 0611 46 39 46 (Rollig)
E-mail: st-klara-karten@gmx.de

20.6.2024

Saalöffnung: 19 Uhr, Beginn 19.30 Uhr.



LiturgieZeichen

11. Sonntag im Jahreskreis

Vorabendmessen am 15. Juni 2024

18:00 Uhr St. Josef (Pfr. Ginter), St. Klara (Pfr. Schmitt), St. Georg und Kath. (Pater Joy),
St. Kilian Wortgottesfeier (Diakon Groß)

Sonntagsmessen am 16. Juni 2024

9:30 Uhr St. Peter und Paul, mit der Kantorei der Pfarrkirche (Pfr. Schmitt), Herz Jesu (Pater Joy)

10:00 Uhr: St. Georg und Kath., Kinderwortgottesdienst

11:00 Uhr: St. Hedwig (Pfr. Schmitt), Mariä Heims. mit der Band Herzklang (Pater Scheloske),
St. Marien (Pfr. Ginter)

12:00 Uhr: St. Kilian (kroatische Gemeinde)

Notfallhandynummer für Versehänge und Krankensalbung: 0177-4110753